



Clubmitteilungen

Erster Kieler Ruder-Club von 1862 e.V.

4 September 2015 bis November 2015 - 88. Jahrgang

das-schuherlebnis.de



IHR SCHUHHAUS IN KIEL.

FÜNF MAL IN KIEL: HOLTENAUER STRASSE

SOPHIENHOF CITTI-PARK

HOLSTENSTRASSE ALTER MARKT



Inhalt

Inhalt

Lieber Leser	5
Die Kartoffel mobilisiert die Massen	7
Grünkohlessen – jetzt schon den Termin merken!	10
Dank für die Patenspenden	11
Unsere Jubilare	
Neue Mitglieder	
Spenden	
Grünkohlessen 2016	
Das Ausbildungskonzept für die nächste Saison	
Winter, Wellness, Windbeutel und Wandern	
Wille und Kraft auf Wanderfahrt	
18. Kieler Steuerleutelehrgang	18
Impressionen vom Abrudern	
Fitnessraum einmal anders	
Pellkartoffelessen aus Preetzer Sicht	21
Die Jugend auf dem Pellkartoffelessen	22
FISA-Masters 2015 in Hazewinkel	
Matjes-Regatta 2015	25
Quer durch Berlin 2015	
Faricup 2015	28
Die Winterwoche 2015/16	
EKRC-Terminkalender 2015/2016	31
Regattakalender 2016	32
Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!	
Der Vorstand des EKRC	
Impressum	34

Bildseiten:

Titel: Pellkartoffelessen – Felix Eckel erhält den Pokal als neuer Meister

im Clubeiner

Seite 19: Impressionen vom Abrudern

Seite 22: Auch die Jugend hat ihren Spaß beim Pellkartoffelessen

3. Umschlagseite: Leute beim Pellkartoffelessen

Rückseite: Herbst

Die Fotos in dieser Ausgabe stammen von: Hans-Martin Hörcher, Gaby Schulz



Attraktive Gebrauchtwagen - supergünstig -



Unser Ansprechpartner für Sie:



E-Mail: verkauf.voss@paulsenthoms.fsoc.de

Ford Focus Turnier Titanium 10/14, 5.000km, 1,0l, 92kW (125PS) Benziner, Brisbane Braun Met., € 16.990,--Sitzheizung, Klimaauto. LM-Felgen, Frontscheibe heizbar

Ford Focus Turnier Trend 09/11, 52.000km, 1,6L, 77kW (105PS) Benziner, Grau Metallic, heizb. € 11.890,-Frontscheibe, Sitzheizung, Parkpilot hint. Winterreifen

Ford Fiesta SYNC EZ:08/13, 18.000km, 1,6I, 77kW (105PS) Benziner, Automatik, 3-türig, € 11.390,--Schwarz Metallic, Klimaauto, Radio CD+USB, LM-Felgen,

Ford Focus Trend 06/11, 78.000km, 1,6L TDCI, 85kW (115PS) Diesel, 5-trg., Rot Metallic, € 10.990,--Winter-Paket, AHK abnehmbar, Klima

Ford Fiesta Titanium 05/12, 34.000km, 1,25l 60kW (82PS) Benziner, Silber Metallic, 5-türig, € 9.290,--Klimaauto. Parkpilot, Sitzheizung

Fahrzeuge sofort lieferbar – weitere Angebote vorrätig



Paulsen & Thoms

Seit 1927 Stormarnstr. 35 · 24113 Kiel
Tel. 0431/6495-0 · www.paulsen-thoms.de

Lieber Leser

Zum unangefochten Sieger bei der Wahl der beliebtesten Clubveranstaltung der Saison können wir auch in diesem Jahr wieder das **Pellkartoffelessen** ernennen. In unseren prall gefüllten Räumlichkeiten genossen Jung und Alt wieder einen vielseitigen wie kurzweiligen Abend bzw. Nacht. Lest mehr darüber ab Seite 7. Eindrücke vom Fest findet Ihr in Form von Fotos an verschiedenen Stellen in diesem Heft.

Nach dem in diesem Jahr sehr späten Abrudern sind wir bereits voll in das Wintertraining eingetaucht. Als ich die Veranstaltungen für die Programmübersicht zusammenstellte, musste ich ordentlich zusammenrücken, um noch alle in der gewohnten Übersicht auf eine Seite zu bekommen. Dies machte mir deutlich, dass das Angebot in diesem Winter ungewöhnlich umfangreich ausfällt. Dies liegt u. A. daran, dass Lisa, unsere FSJlerin, neben der Begleitung der bestehenden Trainingstermine der Jungend einige neue Veranstaltungen eingeführt hat. Wer z.B. am Mittwoch zum Teamrowing keinen Platz abbekommt, der sollte vielleicht einmal am Donnerstagabend das Ergorudern mit Lisa ausprobieren. Auch das Fitnesstraining am Freitagabend in der Halle am Ravensberg möchte ich Euch noch einmal speziell ans Herz legen. Auf Seite 30 findet Ihr das volle Programm. Viel Spaß beim Training!

Ruhig geworden ist es um das Thema **Gemeinschaftsarbeit**, und das ist auch gut so. Dass wir damit im Alltag angekommen sind, hat mir die letzte Zwischenauswertung Mitte Oktober gezeigt, zu der wir bereits deutlich mehr Stunden geleistet hatten, als im gesamten Vorjahr. So bin ich zuversichtlich, dass wir das Thema zum Jahresende mit einer positiven Bilanz endgültig als Routine betrachten können.

Zur Unterhaltung habe ich in dieser Ausgabe an verschiedenen Stellen kleine **Weihnachtsmänner** versteckt: Die Suche verkürzt vielleicht am Heiligabend das Warten auf die Bescherung. Wer mag, kann seine Funde mit Seitenzahlen gerne auf der Homepage als Kommentar zur Zeitung posten. Der erste, der die richtige Antwort einstellt, kann sich auf ein kleines Präsent freuen. Viel Spaß beim Suchen!

Wir vom Vorstand wünschen Euch allen ein **geruhsames Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr**, bevor es dann wieder heißt: »Ran an den Wihnachtsspeck – fit für die neue Saison!« Wie gesagt: Trainingsmöglichkeiten sollte jeder in unserem reichhaltigen Winterprogramm finden.

Hans-Martin Hörcher





Auf den richtigen Partner kommt es an.



Wenn man ein gemeinsames Ziel vor Augen hat, ist es wichtig, verlässliche Partner an seiner Seite zu wissen. Was für sportliche Höchstleistungen gilt, lässt sich auch auf finanzielle Fragen übertragen. Lassen Sie uns über Ihre Ziele reden.

Die Kartoffel mobilisiert die Massen

Ungebremster Ansturm auf das Pellkartoffelessen

Wie schon im vergangenen Jahr musste unser Vergnügungswart auch in diesem Jahr bei gut 180 Anmeldungen die Meldeliste zum Pellkartoffelessen schließen. Mehr geht in unseren Räumen wirklich nicht, damit ist der Saisonabschluss mit Variationen vom Hering wieder einmal die beliebteste Clubveranstaltung des Jahres.

Der Aufbau der mit dieser Mobilisierung der Massen verbundenen Multimedia-Übertragungstechnik zwischen Anton Willer-Saal und Rundbau ist inzwischen Routine. Alle Stecker, Kabel, Mischpulte und Beamer stehen parat und so flimmert am Samstagnachmittag bereits nach weniger als zwei Stunden Vorbereitung unter Mithilfe der Jugend und der Kameraleute der Probelauf für das Eröffnungsvideo über die Leinwände im Saal und im Rundbau. Entspannt lasse ich Bernd mit der Verteilung der letzten Tischkarten alleine und fahre nach Hause, um mich abendfein zu machen.

Der Abend beginnt mit einem kurzen Videorückblick auf Ruderevents der letzten zwei Jahre. Anschließend bearüßt Bernd Klose die Gäste. Danach eine kurze philosophische Betrachtung von Fritz Castagne über Bosse und Arschlöcher, bevor der Startschuss fällt zum ersten Hauptevent des Abends. Begleitet von einem musikalischen hors d'ouvere werden erst die Zutaten aufgetischt, bevor dann die Stars des Abends die Bühne bzw. die Teller betritt: der Hering in allen Variationen: süßsauer, als Rollmops oder als Matjes und schließlich noch frisch gebraten. Zufriedenes Murmeln geht durch die Reihen, immer neuer Nachschlag wird serviert, bis schließlich auch der Letzte die Segel streicht. Ein Lob aus dem Saal an Küche und Bedienung für diesen gelungenen Auftakt!



Nach dem Essen erst einmal ein gemeinsames Lied: Uwe Baumgarten und Hanno Vollert nehmen, begleitet von Pau auf dem Akkordeon und Claus Heinrich am Bass, die musikalische Gestaltung des Abends in die Hand. Anschließend werden die Jubilare geehrt: Hinrich Hanssen (25 Jahre), Günter Eggerstedt und Christian Prey (60 Jahre). Als Christian nach vorne tritt wird er spontan von den Mitgliedern mit stehendem Applaus begrüßt, diesem muss Bernd in seiner Laudation fast nichts hinzufügen.

Die nächsten 60-er, Willhelm Sierth und Peter Pappenheim, sind über den Meisterschaftsvierer von 1956 zusammengewachsen und da der Rest des Erfolgsquintetts ebenfalls anwesend ist, bittet Bernd Jens Paustian, Sigger Pohl und Dieter Stephany dazu nach vorne. Gemeinsam verfolgen wir noch einmal gespannt die Rundfunkreportage (ja, so etwas gab es damals noch!) über ihren erfolgreichen Endlauf in Heilbronn, anschließend gibt Peter Pappenheim einige Anekdoten aus seiner damaligen Rolle als Steuermann des Vierers zum Besten. Gemeinsam beschließt die Mannschaft, auch zu ihrem 60. Jubiläum im nächsten Jahr wieder zu einer gemeinsamen Ausfahrt über die Förde ins Boot zu steigen.

Schließlich darf noch Heinz Krönke seine Ehrung für 65 Jahre Treue zum Verein in Empfang nehmen.

Zur Auflockerung noch ein gemeinsames Lied und einen Rückblick der Jugend zu ihrer diesjährigen Wanderfahrt nach Österreich, bevor die nächsten Stars die Bühne betreten: die Sieger der vergangenen Saison. Neben den üblichen Verdächtigen sind auch dieses Jahr einige neue Gesichter dabei. Den Pokal für den Sieg im Clubeiner darf Felix Eckel in Empfang nehmen und der unermüdliche Einsatz von Ulf Beck hat dazu



geführt, dass er auch in diesem Jahr wieder den Willhelm-Mordhorst Gedächtnispreis für die meisten Siege der Saison in Empfang nehmen darf. Nachdem der letzte Sieger geehrt, auch den Ausbildern und Betreuern gedankt, die »letzte Sau geschlacht'« und das letzte »Hip Hip Huraa« verklungen ist, kann nun der zwanglose Teil des Abends beginnen. Und der nimmt, wie gewohnt, kein Ende. Ich gehe weit nach Mitternacht, aber lange nicht als Letzter, nach Hause.

Das folgende Dankeswort an Frank, unseren Vergnügungswart, spricht für alle und damit ohne weiteren Kommentar.

Panke von der Jugend. Die Feste sind großartig

Hans-Martin Hörcher







Carl Storjohann Gedächtnislauf &



Dank für die Patenspenden

Inzwischen gehört die Jugend zum festen Teilnehmerkreis des Pellkartoffelessens und sie hat sichtlich ihren Spaß an dem Abend (siehe auch Seite 21).

Traditionellerweise wird das Essen für die Jugendlichen Teilnehmer über gestiftete Patengedecke gesponsert. Auf Grund des ungebrochen großen Interesses war dann auch der Bedarf an Paten in diesem Jahr besonders groß. Herzlichen Dank allen Stiftern für ihre Großzügigkeit und die Bereitschaft, den Nachwuchs auf diese Weise für das Clubleben zu gewinnen!



Unsere Jubilare 🎉



In diesem Jahr konnten wir folgende langjährige Mitglieder ehren:

Dr. Hinrich Hanssen 25 Jahre Christian Prey 60 Jahre Wilhelm Sierth 60 Jahre

Peter Pappenheim 60 Jahre Günter Eggerstedt 60 Jahre Heinz Kröhnke 65 Jahre





Marc Lorenz vertraut uns seit 2009

alle anfallenden Arbeiten im Bereich Werbung und Kommunikation an.

Als Firmenmitglied unterstützen wir den EKRC passiv und als Werbeagentur helfen wir aktiv.

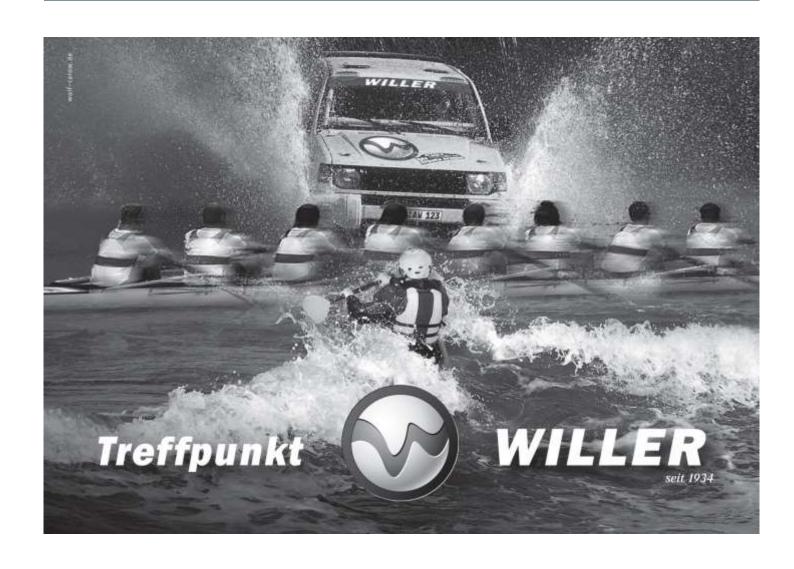
Von der konzeptionellen Beratung über die grafische Gestaltung bis hin zur werbetechnischen Umsetzung bleibt alles in unseren Händen.

Das sind drei gute Gründe uns anzurufen und uns zu sagen, was wir für Sie tun können.

Darüber würden wir uns wirklich sehr freuen.

0431 2209890 | milch43.de





Neue Mitglieder

Auch zum Herbst konnten wir noch einige neue Gesichter am Steg begrüßen:

Anna Heinemann Moritz Diekhöner Kathrin Glowalla Bo Jesper Gerth Melvin Müller Ruchholtz Dr. Ulrike Möhlmann

Hjalmar Toste Hellwig Malte Spieth Berit Junge

Janine Howe Max Bunzen Fürst Rainer Hausmann
Nele Sofie Kiesel Aaron Jarek Mayer Anton Frederik Radestock

Willkommen im Club und viel Spaß beim Rudern!

Spenden

Spenden erhielten wir von

Dr. Friedemann Berg Jürgen Duwe Günther Hagedorn Klaus Leemhuis Christina Dunsing Hans Rudolf Schröder

Peter Pappenheim Hinrich Hanssen

sowie unseren Sponsoren J.P. Sauer Kompressoren, Ford Paulsen& Thoms, Eisen Jäger und Lorenz Sanitär&Elektro

Allen Spendern einen herzlichen Dank!

Grünkohlessen 2016

Die Planungen für das erste Clubereignis im neuen Jahr sind abgeschlossen: Der Termin steht (31. Januar 2016), das Lokal ist gebucht (Restaurant Rosenheimin in Raisdorf), die Laufstrecke ist erkundet, genauso wie die Route für die Wanderer. Grünkohl und Kartoffeln sind geerntet und Kassler, Schweinebacke und Wurst sicher auch bald im Rauch.

Nach dem Essen wird traditionsgemäß wieder gespielt, dieses Mal in den Disziplinen Kegeln, Dart und Knobeln. Und wie immer gibt es dabei etwas zu gewinnen, aber...

Was noch fehlt, sind die Gewinne für die Wettbewerbe! Bitte, liebe Clubkameradinnen und Clubkameraden, öffnet Eure Herzen, Schränke und Läger, um auch in 2016 unseren Gabentisch mit attraktiven Sachspenden füllen zu können!

Gebt Eure Spenden entweder im Club ab oder bei mir. Gerne hole ich sie auch bei Euch ab.

Mit Euren großzügigen Preisen freue mich schon heute auf einen schönen, entspannten, vergnüglichen Sonntag mit Euch. Wir hoffen Ende Januar wieder möglichst viele Clubmitglieder und Gäste in Raisdorf zum Wandern, Laufen, Speisen und Spielen begrüßen zu können.

Frank Engler, Vergnügungswart



CLUB-KLEIDUNG

in den original EKRC-Clubfarben

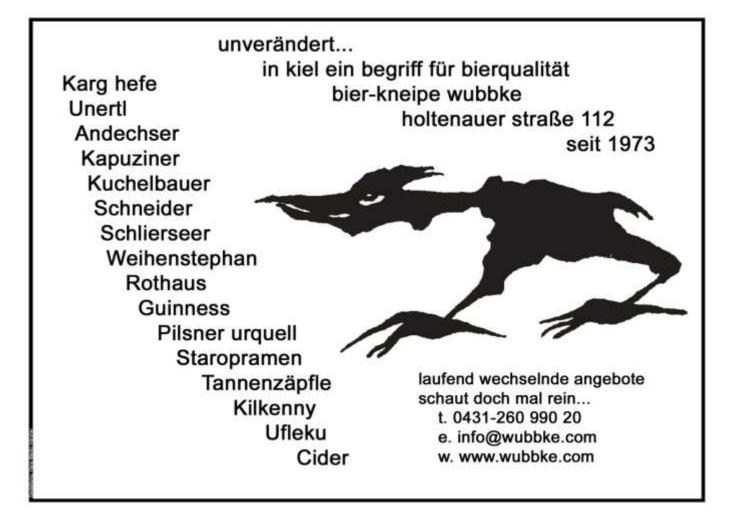
Ruderhemd, ½ Arm	€ 38,	Ansteckbrosche	€ 3,
Ruderhemd, Träger	€ 48,	Wappen für Blazer	€ 15,
Ruderhose, kurz	€ 34,	EKRC-Krawatte	€ 20,
Ruderhose, lang	€ 44,	EKRC-Schleife	€ 20,
Ruderhemd, lang, blau	€ 31,	EKRC-Halstuch	€ 20,
EKRC-Einteiler	€ 79,	EKRC-Aufkleber	€ 2,
Regenjacke	€ 109,	EKRC-Mütze blau (Winter)	€ 18,
Regenhose	€ 55,	EKRC-Mütze weiß (Sommer)	€ 18,
Ruder-Weste	€ 78,	EKRC-Pullover	€ 50,
EKRC-Sweatshirt	€ 39,	Tischflagge	€ 20,
Polohemd blau	€ 28		

Die Clubkleidung ist in allen gängigen Größen erhältlich im Internet: www.ekrc.de/ekrc/clubkleidung

oder bei: Bernd Klose, Siggi Schürmann (Telefonnummern hinten im Heft) E-Mail: clubkleidung@ekrc.de

Solange der Vorrat reicht – Bezahlung: Überweisung nach Rechnung

Denkt beim Rudern an entsprechende Clubkleidung!



Freizeitsport

Winter, Wellness, Windbeutel und Wandern Winterwochenende im Harz – jetzt bewerben!

Auch diesen Winter geht es wieder in den Harz und zwar am Wochenende 12.-14. Februar.

Wir wohnen im rustikalen, schön gelegenen Naturfreundehaus Oderbrück in der Nähe von Torfhaus im Oberharz. Im Haus werden wir mor-

gens und abends ordentlich verpflegt, auf Wunsch auch vegetarisch, und übernachten in einfachen, aber gemütlichen Mehrbettzimmern. Die wenigen Einzelzimmer sind schnell vergeben, also hier rechtzeitig Bescheid geben.

Das Haus liegt direkt an dem umfangreichen Loipennetz des Oberharzes. Wir laufen direkt los, kleinere Runden durch den Wald oder über den Goetheweg nach Schierke, wo es je nach Geschmack den gleichnamigen »Feuerstein« oder leckere Torten bzw. Windbeutel gibt. Über allem thront der Brocken, auf den sich immer wieder neue Aussichten bieten, einschließlich der Brockenbahn, deren Dampflokomotive beim Anstieg dicke Rauchwolken in den Winterhimmel stößt.



Nicht immer liegt Schnee im Harz – doch das macht nix. Wandern kann man auch sehr gut, zum Beispiel zum Brocken, den gefrorenen Randaufällen oder durch das wild zerklüftete Bodetal.

Abends sitzen wir gemütlich beisammen, wer Lust hat, fährt in zum Entspannen in ein benachbartes Wellnessbad oder nutzt die hauseigene Sauna.

Ein großer Kreis von überzeugten Wiederholungstätern hat sich bereits schon wieder angemeldet, freut sich aber sehr über weitere neue MitfahrerInnen!

Wir fahren in Fahrgemeinschaften, idealerweise zusammen am Freitagmorgen ab EKRC. Skiausrüstung leihen wir uns in Torfhaus, ansonsten benötigt Ihr nur Handtücher, Bettwäsche und natürlich warme Sportkleidung.

Wenn Ihr Fragen habt oder Euch direkt anmelden wollt, meldet Euch bis Anfang Januar bei Wiebke Baumgarten, am liebsten per Email: w.Baumgarten@web.de oder Tel.: 0431 3054210.



Freizeitsport

18. Kieler Steuerleutelehrgang

Wer nun schon eine Saison gerudert hat und sich nun gerne alleine sicher auf dem Wasser bewegen möchte, der sollte sich den Kieler Steuerleutelehrgang vormerken. Bevor es zu einer umfassenden theoretischen und praktischen Prüfung geht, erfahren die Teilnehmer an vier Abenden unter der Leitung von Maja Darmstadt alles Wissenswerte über Rudertechnik, Verkehrsregeln, Sicherheit auf dem Wasser und Revierkunde.

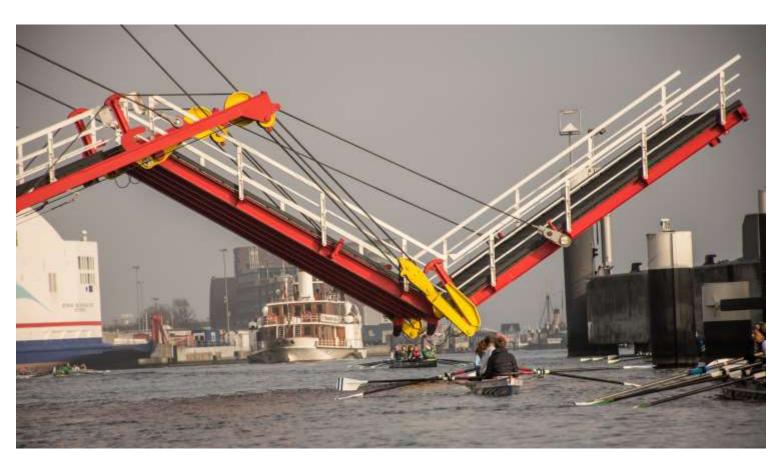
Termine:

Kurs 1: 5., 6., 7., 8. April 2016, jeweils 17 bis 20 Uhr

Kurs 2: 12., 14., 19., 21. April 2016, jeweils 18 bis 21 Uhr

Ort: im Schülerbootshaus links neben unseren Bootshallen.

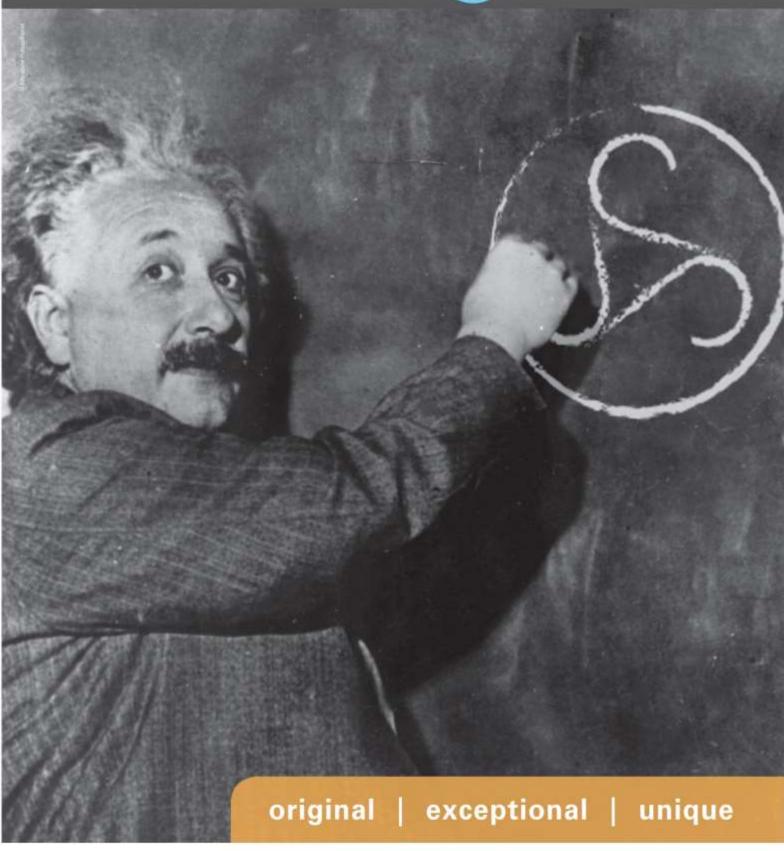
Wegen des großen Interesses werden inzwischen zwei Kurse angeboten. Bitte trotzdem rechtzeitig anmelden. Weitere Informationen zum Inhalt und Ablauf findet Ihr unter http://www.ruderlobby.de/steuerleute/. Hier könnt Ihr Euch auch direkt anmelden.



»Passen wir da schon durch?« Solche und andere wichtige Fragen z.B. zum Verhalten in unseren Gewässern werden auf dem Steuerleutelehrgang wie immer ausführlich beantwortet.







Dependable up to 500 bar - anywhere, anytime.

Jugendabteilung

Fitnessraum einmal anders Jährlicher Filmabend der Jugend

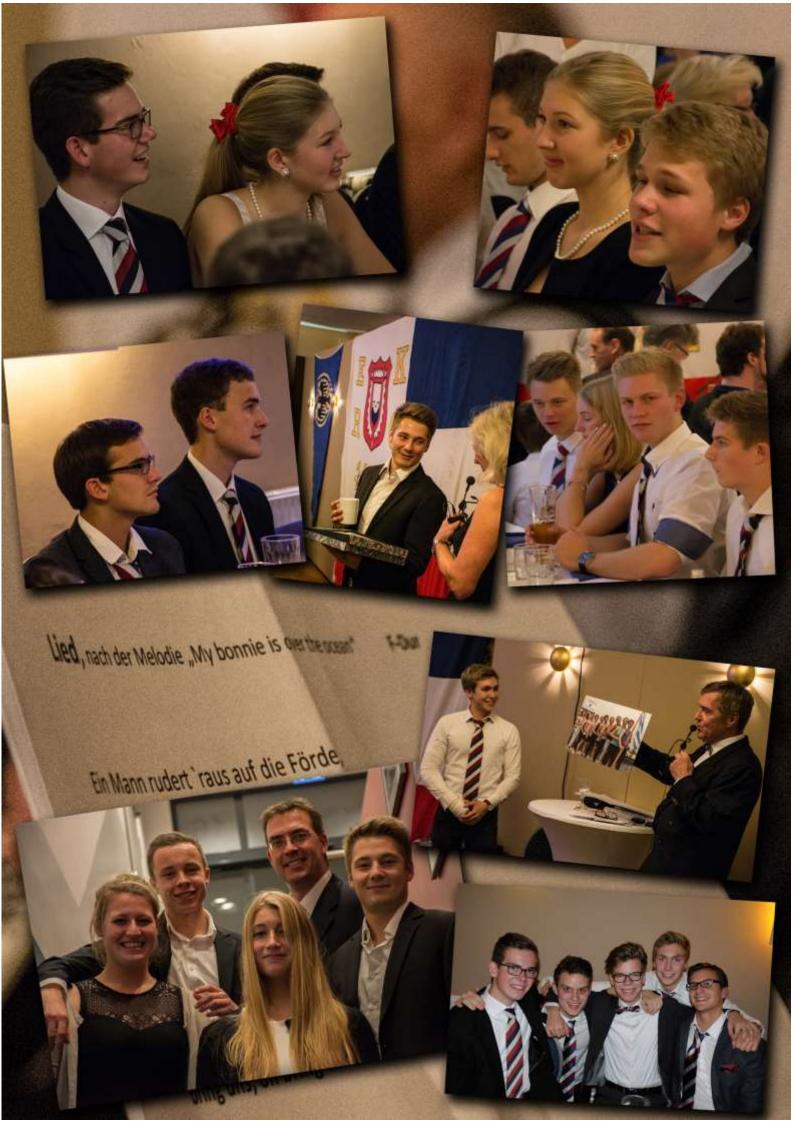
Freitagabend, EKRC/Schöne Aussichten – Komische Blicke treffen mich, als ich vollbepackt mit Schlafsack, Isomatte und Rucksack vor der Tür unseres Kraftraumes stehe. Aus ihnen deute ich Gedanken wie "Was hat der denn vor?" und "Wollen die heute noch feiern gehen?" oder "Ist das denn überhaupt erlaubt im Kraftraum zu übernachten?". Nachdem sich jedoch dann relativ schnell ca. 15 Leute im Kraftraum versammelt hatten und ihr Nachtlager, sowie den Beamer aufgebaut hatten, konnte jedermann erkennen, dass die Jugendabteilung wieder ihren alljährlichen Filmeabend veranstaltete. Bevor wir jedoch mit unserem Filmmarathon starteten, stärkten wir uns im Jugendraum noch ein wenig. Nachdem die meisten es sich dann in ihrem Schlafsack gemütlich gemacht hatten (einige wenige scheiterten an dem Versuch Kekse zu backen), legten wir den ersten Film ein und starteten somit eine lange, lustige, spannende und für manchen vielleicht auch ein ganz kleines bisschen gruselige Nacht.

Mit Anbruch des nächsten Morgen, war dann auch der letzte Film vorbei und wir entschieden uns kurz aber dafür tief und fest zu schlafen. Nach einem kurzen Frühstück am nächsten Morgen beteiligten wir uns dann an der Gemeinschaftsarbeit, um gemeinsam den Club wieder winterfest zu machen. Gegen 14 Uhr wurden wir dann völlig fertig von unseren Eltern abgeholt. Wie jedes Jahr wieder ein gelungenes Ereignis der Jugend!

Chrischi

Pellkartoffelessen aus Preetzer Sicht

"Pellkartoffelessen?" Als unser Trainer Hauke Bartram von dem traditionellen Pellkartoffelessen in Kiel erzählte, welches ebenso als Jahresrückblick dient, hatten wir eine gewisse Vorahnung durch viele Geschichten unser Kieler Freunde. Schon die Einladung mit dem indirekten Dresscode lieferte einen Kontrast zu dem Preetzer Jahresrückblick, der mit schönen Videos und familiärer Atmosphäre lockt. Doch in Kiel erwartete uns eine neue Erfahrung. Anzüge mit Club-Krawatten, gedeckte Tafeln und ausgelassene Feierlaune. Köstlicher Hering und ein Freibier machten den Start in den Abend perfekt. Hierauf folgten Ehrungen jeglicher Art und ein weiteres Highlight, welches uns aus Preetz nicht bekannt ist: Gesänge begleitet von der Band des EKRC. Zunächst waren wir etwas überrascht, nach dem zweiten Bier jedoch verloren auch wir unsere Hemmung beim dreifachen: Hipp Hipp, Hurra! Nach dem offiziellen Teil mit beeindruckenden Geschichten einiger langjähriger Mitglieder, durchmischte sich die Sitzordung und führte zu anregenden Gesprächen bis in die tiefe Nacht. Wir bedanken uns für die Einladung und hoffen auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.





Dein Vereinsausstatter hat noch mehr zu bieten!



Besuche unseren Web-Shop

Mit einer großen Auswahl an Ruderbekleidung und -equipment











JLSPORT.DE GmbH Gebhardstr. 7 D- 88046 Friedrichshafen Germany Tel.: +49 (0) 75 41 / 978 26 27 0 Email: info@jlsport.de

www.jlsport.de



Regatten

FISA-Masters 2015 in Hazewinkel

Ein erfolgreiches Regatta-Wochenende für den EKRC

Die diesjährige World Masters Regatta fand im Belgischen Hazewinkel statt. Wie immer fanden über 3.000 Ruderer und Ruderinnen aus aller Welt, sogar aus Japan, Australien, Argentinien, Brasilien und den USA, den Weg nach Europa zu dieser Mammut-Veranstaltung. War Duisburg 2012 die Regatta der langen Wege für uns, so konnte Hazewinkel das noch toppen. Der Platz für die Camper war derart weit vom Regatta-Geschehen entfernt, so dass man davon völlig entkoppelt war und gezielt den langen Weg zur Zielzone planen musste. Dafür war es Idylle pur. So unterschiedlich die Menschen, so verschieden waren die Form der Anreise und Unterbringung der Ruderer des EKRC. Wie üblich reiste Ulf individuell mit seinem Hotel "Volvo" an, während Ingmar, Bernd und Gaby mit dem Club-Bus den Transport der Boote übernahmen. Gunnar, Claus und Rolf fuhren mit einem angemieteten Wohnmobil nach Belgien, dass dann noch durch unsern Clubchef als vierter Mitschläfer zur Womo-Männer-WG komplettiert wurde. Gaby entschied sich für eine polartaugliche "Dackelgarage". Georg und seine Frau residierten ebenfalls im Wohnmobil während Ingmar die Hotelvariante bevorzugte.

Der Wettergott meinte es überwiegend gut mit allen Teilnehmern an diesem schönen Spätsommer Wochenende. Nur auf den verregneten Samstagnachmittag hätte jeder gerne verzichtet. Selbst der konstant wehende, leichte Gegenwind war nicht störend.

Sportlich ging es zunächst eigentlich los wie immer mit zwei Siegen von Gaby im C-Doppelvierer und im B-Achter. Und munter ging es weiter in den verschiedensten Bootsklassen und Besetzungen. Ein Highlight war dann auch der Doppelsieg zweier EKRC-Boote im F-Doppelvierer, hier wie auch in den anderen Rennen immer wieder gegen eine starke internationale



gegen eine starke internationale Konkurrenz.

Zusammenfassend kann man sagen, dass Hazewinkel aus Sicht des EKRC ein schöner Erfolg war, geprägt nicht nur von vielen zweiten Plätzen und Siegen bei den Frauen, sondern diesmal auch bei den Männern. Man darf also sagen, dass der Einsatz mit der langen Anreise sich durchaus gelohnt hat.

Matjes-Regatta 2015

Am Samstag 10.10. fand die diesjährige traditionelle Matjesregatta der Rudervereinigung Bille statt.

Vom EKRC nahmen Gaby Schulz, Hartmut Digutsch, Armin Falk – jeweils eingebunden in Renngemeinschaften – teil.

Bei folgenden Personengruppen ist diese Veranstaltung besonders beliebt:

- 1. Genießer des Matjesessens nehmen den sportlichen Teil als notwendigen Ballast mit.
- 2. Die eher sportlich orientierte Gruppe rudert um den sportlichen Erfolg und gibt sich auch mit einem Schinkenbrot zufrieden, wenn der Matjes nicht unbedingt zu den Favoriten auf dem Speiseplan zählt.
- 3. Die 3. Gruppe, zu der wir uns zählten, war sowohl versessen auf den hier einzigartig präsentierten Matjes, aber hatte auch aufgrund des attraktiven Altersbonusprinzips für uns die Möglichkeit, den sportlichen Teil mit einem Pokal zu krönen.

Unsere Renngemeinschaft hatte aus der Erfahrung der vergangenen Jahre gelernt, dass diese Veranstaltung in ihrer Organisation sowie der sportlich-gesellschaftlichen Grundausrichtung außerordentlich attraktiv war und daran hat sich bis heute nichts geändert.

So musste diesmal erstmalig die Anzahl der Teilnehmer begrenzt und die Anzahl der gemeldeten Boote von ursprünglich 140 auf 99 reduziert

werden, sonst hätte niemand für eine geordnete Abwicklung garantieren können.

Die Kieler fuhren in zwei Booten: Hartmut Digutsch und Armin Falk in Renngemeinschaft mit Ruderern von ERC und SRG, Gaby Schulz mit Ruderen von RG.-Hansa bzw. WSAP.

Der Zuschauer vor dem Bille-Bootshaus sieht nicht viel von der Regattastrecke. Er



Regatten

kann die Boote nur in der Startphase und bei der Rückkehr im Zieleinlauf verfolgen. Der Rest der 4,2 km langen idyllischen Bille-Schleife ist nicht einsehbar. Die Mannschaften auf der Strecke haben auch nichts von der an sich reizvollen Insel – Umrundung, weil sie ja bekanntlich die Augen "im Boot" haben. Die Zeiten für die Umrundung liegen zwischen 15 und 22 Minuten.

Wie genau die Berechnung für den "S-Pokal" und die mathematische Inklusion des "Mumien-Faktors" funktioniert, habe ich noch nicht ver-

standen, will es auch nicht weiter hinterfragen.

Jedenfalls rutschten wir bei abgelieferten 18:43 min. durch diese Konstruktion auf satte 15:39 min. herauf eben weil wir mit unserem Durchschnittsalter von 73 Jahren die Ältesten im Feld waren und konnten uns zum dritten Mal hintereinander über den S-Pokal der Matjesregatta freuen. Man nannte uns "die rasenden Methusalems", wobei ich mich nicht angesprochen fühlte, weil ich mit 72 der Benjamin der Truppe war.

Bei strahlendem Sonnenschein konnte man nach der abgelieferten Renn-Pflichtübung den Nachmittag frei gestalten.

Wer es bis zum Abendessen nicht aushielt, konnte sich vorab schon einmal mit einem Matjes-Brötchen vorwärmen.





Die Stimmung erreichte ihren Höhepunkt, als nach der Siegerehrung die Matjes-satt-Platten aufgetragen wurden. Zusammen mit den rustikalen Beilagen ein Hochgenuss, dazu noch die 2 geputzten Pokale auf dem Kieler Tisch (Gaby hatte ihren selbstverständlich auch gewonnen) – die Welt war wieder mal in Ordnung.

Nur die Schinkenbrot-Fraktion machte einen leicht missmutigen Eindruck, aber nur während des Essens. Danach ging die Party erst richtig los - Es soll bis in die frühen Morgenstunden gegangen sein...

Armin Falk

Quer durch Berlin 2015

Viele Menschen, viel Wind und viel Erfahrung

Wie in den Vorjahren waren die Regattarecken des EKRC auch in diesem Jahr wieder bei "Quer durch Berlin" dabei. Doch in diesem Jahr war einiges anders. Ein strahlendblauer Himmel, ein scharfer kalter Ostwind (Gegenwind auf fast der gesamten Strecke) und viele Menschen am Ufer. Bei einer der größten Demonstrationen der vergangenen Jahre in Deutschland demonstrierten über 150.000 Menschen in Berlin gegen die geplanten Freihandelsabkommen mit den USA und Kanada (TTIP und CETA). Der Zielbereich der Regatta, wie gewohnt am Haus der Kulturen (der "Schwangeren Auster" wie die Berliner sagen), war nur für die Bootsanhänger und jeweils ein Zugfahrzeug erreichbar. Diese Einschränkungen bildete gerade für die Großbootbesatzungen eine besondere Herausforderung.

Doch jetzt zum sportlichen Teil. Im Masters-Männer-Achter war eine reine EKRC Clubmannschaft am Start. Dieter Leptien, Bernd Pingel, Denis Hayes, Arne Kaßbaum, Alexander Claviez, Stefan von Weidenberg, Markus Vogel, Thomas Blicke und Steuermann Olaf Lenz behaupteten sich als 4. Boot in einem Feld starker Gegner. Die Kieler Crew hatte sich erst in diesem Sommer zusammengefunden. Unter der souveränen Erfahrung von Schlagmann Leptien wurde die Strecke mit kraftvollen, langen und ruhigen Schlägen bewältigt.

Anders die Ausgangslage beim Masters-Männer-Gig-Doppelvierer. Hier gingen für den EKRC die sieggewohnte Crew aus Rolf Zumegen, Bernd Klose, Gunnar Meyer, Claus Höppner und Stm. Karl-Heinrich Brandt an den Start. Der fliegende Start gelang wie immer, die Crew flog mit hoher kraftvoller Schlagzahl über die windigen Kanale der Hauptstadt. Kaller Brandt trieb seine Crew voran und zirkelte das Kieler Boot mit gewohnter Routine über die Regattastrecke. Die Zwischenspurts saßen, der Rhythmus stimmte. Nach dem lauten Klang der Zielglocke rauschte der Kieler Vierer mit nur 30 Sekunden Rückstand als zweite an den Steg.

Ich selbst war in diesem Jahr auch im Gig-Doppelvierer am Start. Mit meinen Kameraden von der RG Friedrichstadt hatten wir im Gig-Riemenvierer gemeldet. Mangels Gegner in unserer Altersklasse wurde das Boot zum Doppelvierer umgeriggert. Doch das Skullen ist nicht die besondere Stärke der Masters von der Treene. Unterwegs einmal falsch abgebogen kostete uns dies einige Plätze, so dass wir schließlich als vierte ins Ziel gingen.

Bernhard Kaczenski

Regatten

Faricup 2015

Abschluss einer erfolgreichen Saison für den EKRC

Am Sonntag 08.11.2015 fand wieder einmal das traditionelle Langstreckenrennen "Fari Cup" in Hamburg statt, nach Aussagen der Veranstalter mittlerweile die drittgrößte Langstreckenregatta Europas.

Die Hamburger schaffen es immer wieder, den einen Tag im November für diese Veranstaltung auszusuchen, an dem das Wetter irgendwie mitspielt. Dieses Jahr ist der in der Nacht noch wehende Sturm am Morgen eingeschlafen und der Regen machte einem sehr schönen sonnigen Tag Platz.

Der Hänger des EKRC war vollbepackt und soweit ich mich erinnern kann, hatten wir noch nie einen Hänger zur Regatta mit, der nur mit Gig-Vierern beladen war.

Für die Vierer wurde in diesem Jahr erneut die Strecke verändert. Neu war, dass die Auffahrt zum Start über den Goldbek-Kanal erfolgte, um mögliche Staus und damit verbundene Wartezeiten zu minimieren. Ganz geglückt ist dies Experiment nicht. Vielleicht sollten sich die Veranstalter einmal die Vorgehensweise bei "Quer durch Berlin" ansehen, wo die Boote in Tranchen von etwa 10-15 Startnummern in Folge geordnet zu Wasser gehen und nicht einfach durcheinander, so wie es gerade kommt.

In den verschiedenen Rennen waren alle Platzierungen vertreten. Alle Aktiven konnten noch einmal ausgiebig Regattaluft schnuppern, bevor mit dieser Regatta ein toller Tag in Hamburg und damit auch die offizielle Saison für den EKRC mit schönen Erfolgen zu Ende ging.

Viel Spaß beim Wintertraining.

Rolf Zumegen













Schöne Aussichten

Café · Restaurant · Catering

Sonntags-Brunch von 10.30 bis 14.00 Uhr

Düsternbrooker Weg 16 | 24105 Kiel | Telefon 0431 2108585 www.schoene-aussichten-kiel.de | im Ersten Kieler Ruder-Club von 1862 e. V.









Die Winterwoche 2015/16

Erster Kieler Ruder-Club von 1862 e.V.

 Sportangebot mit Betreuung durch einen Trainer oder Ausbilder Iontag

- 16:00 18:00 * Kinder und Jugendliche WG Krafttraining, Ergometer
- 16:00 18:00 * Kinder und Jugendliche FG Spiel, Sport und Spaß

Sporthalle am Ravensberg, Rankestraße 2

18:30 - 19:30 * Erwachsene - Zumba mit Angela (nicht am 28.12.)

Dienstag

- 16:00 18:00 * Kinder und Jugendliche FG Spiel, Sport und Spaß
- 18:00 20:00 Erwachsene Krafttraining und Ergometer
- 18:15 19:15 Erwachsene Lauftreff mit Uwe

Mittwoch

- 16:00 18:00 * Kinder und Jugendliche FG+WG Laufen, Kraftfraining, Ergo
- 18:00 19:00 * Erwachsene Team Rowing
- 19:15 20:15 zu jeden Termin bitte einzeln online anmelden (www.ekrc.de/rudern/team-rowing/)

Donnerstag

- 16:30 18:30 * Kinder und Jugendliche FG+WG Krafttraining und Ergo
- 17:30 19:30 ältere Erwachsene Ruderbecken und Ergometer
- 19:00 20:00 * Erwachsene richtig Ergorudern mit Lisa

Freitag

- 10:15 11:15 * Ältere Erwachsene Rückenschule mit Rainer
- 18:00 20:00 * Erwachsene Fitnesstraining mit Lisa, bitte online anmelden
- Sporthalle am Ravensberg, Rankestraße 2

 18:00 19:00 * Erwachsene Einstieg Krafttraining und Ergometer, Breitensportler
- 19:00 20:00 * Erwachsene Krafttraining und Ergometer, Masters-RuderInnen

Samstag

10:00 – 12:00 Alle – Rudern im Großboot – Wettkampf- und Leistungssport

Sonntag

08.00 – 10.00 Erwachsene – Rudern oder Ergometer

Kinder und Jugendliche: FG = Freizeitsportgruppe, WG = Wettkampfsportgruppe

Die Termine gelten zwischen Abrudern und Anrudern, also 1. November 2015 bis zum 10. April 2016 Im Winter findet keine Ausbildung für Ruderanfänger statt!

in Winter indet tente Adobitating für Naderamanger etatt.

Ausfahrten im Winter sind bei Dunkelheit grundsätzlich verboten!



Termine

EKRC-Terminkalender 2015/2016

24.12.10:00 Weihnachtsrudern

31.12. 14:00 Silvesterrudern

2016

31.01. Grünkohlessen

12.-14.02. Harzwochenende – Winter, Wandern, Wohlfühlen

März Mitgliederversammlung, Einladung folgt im nächsten Heft

Frühjahr 18. Kieler Steuerleutelehrgang

Kurs 1: 5., 6., 7., 8. April 2016, jeweils 17 bis 20 Uhr Kurs 2: 12., 14., 19., 21. April 2016, jeweils 18 bis 21 Uhr

02.04. Gemeinschaftsarbeit – Aufklaren für die Saison

10.04. Anrudern, Treffen 10:00 am Bootshaus

04.06. Rudern gegen Krebs

22.06. Stadtachter zur Kieler Woche

26.06. Treffen zum Kieler Woche Abschlussfeuerwerk

03.09. Sommerfest

24.09. Asmus-Regatta

30.10. Abrudern

05.11. Gemeinschaftsarbeit – wir machen den Club winterfest

19.11. Pellkartoffelessen

24.12. 10:00 Weihnachtsrudern

31.12.14:00 Silvesterrudern

Vergissmeinnicht

Jeder Tag sollte etwas ganz Besonderes haben. Geburtstag, Hochzeitstag, Jahrestag, ob ein kleiner Blumenstrauß oder die Hochzeitsdeko, bei uns sind Sie immer richtig.





Öffnungszeiten

Mo-Fr: 09:00 - 18:00

Sa: 09:00 - 13:00 So: 10:00 - 12:00

24118 Kiel, Knooper Weg 153

© (0431) 568844

Termine

Regattakalender 2016

•		
Wann	Was	Wo
16.01	NDM Ergo	Lübeck
24.01	Winterlauf	Ratzeburg
31.01	Indoor Cup Finale	Kettwig
02.04	Frühjahrslangstrecke	Leipzig
1517.04	Dt. Kleinbootmeisterschaft	Beetzensee
23.04.	Dove-Elbe-Rallye	Bergedorf
22./23.04	Aarsee-Regatta	Münster
Frühjahr	Allgemeine Regatta	Lübeck
07./08.05	Junioren Regatta	München
21./22.05	Junioren Regatta	Köln
21./22.05	49. Otternd. Regatta	Otterndorf
30./31.05	DRV-Masters Championat	Werder/Havel
04.06	Rudern gegen Krebs	Kiel
03./05.06	2. Int.Jun. Regatta	Hamburg
2326.06	Deutsche Jahrgangsmeisterschaften	Essen
30.0603.07	48. Bundeswettb. Für J/M	Salzgitter
29./31.07	FISA EURO Masters	München
09./11.09	FISA World Masters	B-Kopenhagen
24.09	67. LS Grüner Moselpokal	Bernkastel
24./25.09	Norddeutsche Meisterschaft	Hamburg
03.10	Elbepokal	Lauenburg
10.10	"Quer durch Berlin"	Berlin
06.11	FARI-Cup	Hamburg



Termine

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Hier stehen in der Printausgabe die Geburtstage der Mitglieder



Vorstand und Redaktion wünschen den Geburtstagskindern alles Liebe und Gute für das neue Lebensjahr, und immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel!



Vorstandsmitglieder / Impressum

Der Vorstand des EKRC

nach der Jahreshauptversammlung am 26. März 2015



Vorsitzender Hauswart Bernd Klose Marc Lorenz

Holtenauer Straße 178, 24105 Kiel Gerhardstraße 21, 24105 Kiel Tel.: 0431-57 93 940 Tel.: 0431-56 10 11

klose@ekrc.de_lorenz@ekrc.de



Stelly. Vorsitzender Verwaltung Schatzmeisterin

Siegfried Schürmann Helga Puschendorff Hamburger Landstr.54, 24113 Molfsee Tel.: 0431 336592 Tel.: 0431-65 07 05 puschendorff@ekrc.de schuermann@ekrc.de



Stelly. Vorsitzende Sport Ruder- und Trainingswart

Gaby Schulz Waffenschmiede 26, 24159 Kiel Tel.: 0431-36 37 37 schulz@ekrc.de



Pressewart Boots- und Gerätewart

Hans-Martin Hörcher Christian Prey Gerstenkamp 31, 24147 Kiel Dahlmannstraße 2, 24103 Kiel Tel.: 0172-53 48 768 Tel.: 0431-9828 201 hoercher@ekrc.de Fax 0431-9828 202



Schriftwart Vergnügungswart

Jürgen Kähler Frank Engler Tel.: 0431-52 40 48 Tel.: 0431 69 78 37

Narvikstraße 18, 24109 Kiel Grunewaldstraße 32, 24111 Kiel

engler@ekrc.de

IBAN: DE06 2105 0170 0000 4357 76 / BIC: NOLADE21KIE

IBAN: DE86 2109 0007 0093 0805 06 / BIC: GENODEF1KIL



Vorsitzender Jugendabteilung Ältestenrat

Sperlingsgang 11, 24220 Flintbek Tel.: 0431-69 16 62

Christian Albrecht von Campe Jens Paustian (Vorsitzender)

Tel.: 0175-99 10 363, 04347-70 35 50 Klaus Bartuschek, Jürgen Duwe chrischi@ekrc.de Claus Heinrich, Bernd Vobbe





Impressum

Herausgeber und Verlag

Erster Kieler Ruder-Club von 1862 e.V. (EKRC) 88. Jahrgang erscheint i.d.R. viermal jährlich

24105 Kiel. Tel.: 0431-577885

www.ekrc.de / info@ekrc.de

Redaktion

Hans-Martin Hörcher Gerstenkamp 31 24147 Kiel, Tel.: 0172-5348768 clubmitteilungen@ekrc.de

Bankverbindung: Fördesparkasse

Spendenkonto: Kieler Volksbank eG

Anzeigenverwaltung

Bernd Klose Holtenauer Straße 178 24105 Kiel

Tel.: 0431-5793940

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

V.i.S.d.P.

siehe "Redaktion"

Postanschrift

Erster Kieler Ruder-Club

Düsternbrooker Weg 16

Druck und Herstellung

milch43

Projensdorfer Straße 324 24106 Kiel, Tel.: 0431-2209890

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist 15. Januar 2016













Farbe und Interieur

Handwerkliche Meisterleistung aus einer Hand:

> Lorenz Sanitär GmbH Lorenz Elektro GmbH

Gerhardstraße 21 | 24105 Kiel

Telefon 0431-56 10 11

